NCI-H2444

305904

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beschreibung

NCI-H2444 ist eine humane nicht-kleinzellige Lungenkrebszelllinie (NSCLC), die zum Spektrum der Lungenadenokarzinome gehört. Sie wurde aus einer Lungentumorprobe eines erwachsenen Patienten gewonnen und repräsentiert eine epitheliale Malignität pulmonalen Ursprungs. Im Rahmen groß angelegter pharmakogenomischer und multi-omischer Charakterisierungsbemühungen wurde NCI-H2444 zusammen mit umfangreichen Panels menschlicher Krebszelllinien molekular profiliert, was die Integration von genomischen, transkriptomischen und pharmakologischen Reaktionsdaten ermöglicht.
In umfassenden Studien zur Arzneimittelsensitivität von über 1.000 Krebszelllinien, die auf Hunderte von Krebsmedikamenten untersucht wurden, wurden Lungenkrebsmodelle wie NCI-H2444 verwendet, um onkogene Veränderungen mit therapeutischen Schwachstellen in Zusammenhang zu bringen :contentReference[oaicite:0]{index=0}. Diese Analysen umfassen somatische Mutationsprofile, Veränderungen der Kopienzahl, DNA-Methylierungsmuster und Genexpressionsdaten, um klinisch relevante funktionelle Krebsereignisse zu definieren und sie mit unterschiedlichen Arzneimittelreaktionen in Verbindung zu bringen. Solche Datensätze ermöglichen es, NCI-H2444 innerhalb von linien-spezifischen und mutationsgetriebenen Empfindlichkeitsclustern zu positionieren, was seine Anwendung bei der Entdeckung von Biomarkern und der Bewertung gezielter Therapien unterstützt.
Proteomische Profiling-Bemühungen über Hunderte von menschlichen Krebszelllinien hinweg haben den molekularen Annotationsrahmen, der auf Modelle wie NCI-H2444 anwendbar ist, weiter ausgebaut :contentReference[oaicite:1]{index=1}. Die hochauflösende massenspektrometrische Quantifizierung Tausender Proteine ermöglicht die Integration von Messungen auf Proteomebene mit transkriptomischen und pharmakologischen Datensätzen. Diese Charakterisierung auf Systemebene erleichtert die Identifizierung von Proteinbiomarkern, die die Arzneimittelreaktion vorhersagen, und unterstützt mechanistische Studien zur Pathway-Aktivierung, posttranskriptionellen Regulation und Therapieresistenz in Lungenadenokarzinom-Modellen.

Gewebe	Lunge
Krankheit	Nicht-kleinzelliges Karzinom der Lunge

Synonyme

- H2444
- H-2444
- NCIH244

KLASSIFIZIERUNG

Organismus	Mensch
Sex	Männlich
Wachstumseigenschaften	Anhänger
Biologische Sicherheitsstufe	1

MERKMALE

Morphologie	epithelial

BEZEICHNER

Quellenangabe

NCI-H2444 (Cytion-Katalognummer 305904)

NCBI-Steuer-ID	9606

Cytion GmbH
Nikola-Tesla-Str. 3
69124 Heidelberg
Tel: +49 (0)6221 405780
info@cytion.com
cytion.com

Registered office Heidelberg
VAT ID: DE283292917
Local court Mannheim - HRB 714394
CEO / Geschäftsführer: Jonathan Steubing

Banking information
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE35 6725 0020 0009 2076 86
BIC: SOLADES1HDB

Cellosaurus	CVCL_1552

EXPRESSION UND ANFÄLLIGKEIT

Mutationsprofil

Mutation: p.Gly12Val, homozygot; Mutation: p.Tyr236Cys, homozygot

HANDHABUNG UND KULTUR

Nährmedium

RPMI 1640, w: 2,0 mM stabiles Glutamin, w: 2,0 g/L NaHCO3 (Cytion-Artikelnummer 820700a)

Inkubationsatmosphäre	37°C, 5%CO2, befeuchtete Atmosphäre.

Nahrungsergänzungsmittel

Ergänzen Sie das Medium mit 10% FBS

Dissoziationsreagenz	Accutase

Auftauen und Kultivierung

Confirm that the vial remains deeply frozen upon delivery, as cells are shipped on dry ice to maintain optimal temperatures during transit.
Upon receipt, either store the cryovial immediately at temperatures below -150°C to ensure the preservation of cellular integrity, or proceed to step 3 if immediate culturing is required.
For immediate culturing, swiftly thaw the vial by immersing it in a 37°C water bath with clean water and an antimicrobial agent, agitating gently for 40-60 seconds until a small ice clump remains.
Perform all subsequent steps under sterile conditions in a flow hood, disinfecting the cryovial with 70% ethanol before opening.
Carefully open the disinfected vial and transfer the cell suspension into a 15 ml centrifuge tube containing 8 ml of room-temperature culture medium, mixing gently.
Centrifuge the mixture at 300 x g for 3 minutes to separate the cells and carefully discard the supernatant containing residual freezing medium.
Gently resuspend the cell pellet in 10 ml of fresh culture medium. For adherent cells, divide the suspension between two T25 culture flasks; for suspension cultures, transfer all the medium into one T25 flask to promote effective cell interaction and growth.
Adhere to established subculture protocols for continued growth and maintenance of the cell line, ensuring reliable experimental outcomes.

QUALITÄTSKONTROLLE UND KRYOKONSERVIERUNG

Sterilität

Eine Kontamination mit Mykoplasmen wird sowohl durch PCR-basierte Assays als auch durch lumineszenzbasierte Mykoplasmen-Nachweisverfahren ausgeschlossen.
Um sicherzustellen, dass keine Kontamination mit Bakterien, Pilzen oder Hefen vorliegt, werden die Zellkulturen täglich visuell überprüft.

Gefriermedium	Als Kryokonservierungsmedium verwenden wir komplettes Wachstumsmedium (einschließlich FBS) + 10 % DMSO für eine angemessene Lebensfähigkeit nach dem Auftauen oder CM-1 (Cytion Katalognummer 800100), das optimierte Osmoprotektoren und Stoffwechselstabilisatoren enthält, um die Erholung zu verbessern und kryoinduzierten Stress zu reduzieren.

Lagerbedingungen

Zur Langzeitkonservierung werden die Fläschchen in flüssigem Stickstoff bei etwa -150 bis -196 °C gelagert. Eine Lagerung bei -80 °C ist nur als kurzer Zwischenschritt vor der Überführung in flüssigen Stickstoff akzeptabel.

Versandbedingungen

Kryokonservierte Zelllinien werden auf Trockeneis in einer validierten, isolierten Verpackung mit ausreichend Kühlmittel versandt, um während des gesamten Transports eine Temperatur von etwa -78 °C aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie den Behälter bei Erhalt sofort und bringen Sie die Fläschchen unverzüglich in ein geeignetes Lager.

SPENDER

Alter des Spenders	Alter nicht spezifiziert
Ethnische Zugehörigkeit	Kaukasisch

RECHTLICHES UND SICHERHEIT

Sicherheitshinweise

Wenn Sie planen, ein Kryovial in flüssigem Stickstoff zu lagern, um es später aufzutauen, müssen Sie strenge Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung sind unerlässlich, und beim Transfer der gefrorenen Proben in den oder aus dem Flüssigstickstofftank ist das Tragen einer Gesichtsmaske oder einer Schutzbrille erforderlich. Damit soll die Verletzungsgefahr durch mögliche Explosionen der Kryovials bei der Entnahme, die zum Herausschleudern von scharfen Fragmenten führen können, verringert werden.

Garantie

Bei Cytion stehen wir hinter der Qualität und Lebensfähigkeit unserer Produkte.
Wir garantieren, dass unsere Zellen zu Beginn der Kultur für 60 Tage nach dem Versand aus unseren Einrichtungen lebensfähig sind.
Wir versichern, dass alle Materialien mit den im Analysezertifikat und/oder Produktblatt beschriebenen Spezifikationen übereinstimmen
Ausführliche Informationen finden Sie in unserer <a href=""/Who-we-are/Warranty/"" hreflang=""x-default"">Garantieerklärung

Materialübertragungsvereinbarung erforderlich	Yes